

Anlagenzertifikat

Die TÜV Rheinland Cert GmbH hat die Anlage der Firma

Eurologistik-Umweltservice GmbH
Nobelstraße 13 - 15, 03238 Massen, Deutschland

einer Wiederholungsprüfung unter Einhaltung der „Prüfleitlinien Mengenstromnachweis Systeme“ der Zentralen Stelle Verpackungsregister i.d.F. vom 21.01.2020 unterzogen. Es wurde der Nachweis erbracht, dass die Anlage die Anforderungen des VerpackG und des sonstigen Abfallrechts nach Maßgabe der o.g. Prüfleitlinie erfüllt.

Dieses Zertifikat ist gültig bis: 18.05.2022
 Prüfzeitraum: 05.2018-04.2020
 Datum der Prüfung: 18.05.2020
 Datum des zugehörigen Prüfberichtes gem. Anlage: 18.09.2020
 ZN: 01 420 132220
 Zertifikats-Registrier-Nr.: 111-43-07/1-20

Die geprüfte Anlage weist jeweils bezogen auf das spezifische Eingangsmaterial in der genannten Lieferform die jeweils nachfolgende Kapazität in Tonnen (t) pro Jahr und die hinreichende qualitative Leistungsfähigkeit für das nachfolgend jeweils aufgeführte Verwertungsverfahren auf und ist jeweils nach Eingangsqualität als Vorbehandlungs- oder Letztempfängeranlage einzustufen:

Eingangsmaterial/ Einstufung	Lieferform	Kapazität Input t/a	Endprodukt / Nebenprodukt	dem Verwertungsverfahren zugeführt (in % bezog. auf das Inputmaterial)	Untypischer Störstoffanteil (in % bezogen auf das Inputmaterial)	In Zuge der Vorbehandlungssystem. Ausgeschleust (in % bezog. auf das Inputmaterial)	Empfohlene Anerkennung Verwertungsart und Quote in %
Heizwertreiche Kunststofffraktionen aus LVP u. sonst. heizwertreiche Fraktionen z.B. DSD 350, 351 1-4, 352, 361, 365, 550 (LE)	Ballen / Lose	210.240 t/a	EBS zur energetischen Verwertung	100 %	0 %	0 %	E: 100 %

LE: Letztempfänger
 E: energetisch

Auf die Einzelfeststellungen in Anhang 1 wird verwiesen.
 Eine vereinfachte Prozessbeschreibung der Anlagenprozesse ist in Anhang 2 enthalten.
 Ein Musterwiegeschein ist in Anhang 3 enthalten.
 Der Prüfbericht (Nr. 37182129-1) wurde separat erstellt.
 Auflagen: keine

Köln, 18.09.2020

Schmieder
Christoph Schmieder
 von der IHK Köln öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Verpackungsentsorgung
 Prüfer ID: DE6507155689608



Anhang 1: Einzelfeststellungen

Ansprechpartner: Herr Hebenstreit

Telefon, E-mail +49 176 10091056, marcus.hebenstreit@veolia.com

Beteiligte Prüfer: Herr Schmieder (TÜV Rheinland)

Das Auditergebnis beruht auf folgenden Einzelfeststellungen:

Die Anlage verfügt über die erforderlichen Genehmigungen.

Die technische Ausrüstung, Verfahrensführung und Betriebsweise der Anlage sind unter qualitativen und quantitativen Gesichtspunkten geeignet, die genannten Eingangsmaterialien zu den genannten Veredelungsprodukten zu verarbeiten.

Zur Eignungsfeststellung wurden insbesondere folgende Grundoperationen berücksichtigt:

Verwiegung, getrennte Lagerung, Sortierung mittels Siebtrommel, NE- und Fe-Abscheider, Sortierkabine, Zerkleinerung

Systematische Ausschleusungen spezifikationsgerechter Bestandteile in einen Restabfallstrom sind nicht zu verzeichnen.

Produktionsbedingte Ausschleusungen betreffen nur NE- u. Fe-Metalle.

Der Betrieb führt Produktionsaufzeichnungen, in denen die Verarbeitung der dem Geltungsbereich des VerpackG unterliegenden Eingangsmaterialien sowie die hierbei erreichten qualitativen, quantitativen und technischen Leistungsmerkmale prüfbar und plausibel abgebildet werden.

Die Anlage wird aufgrund der Produktmerkmale sowie der durchgeführten Vermarktungsprüfung als Letztempfängeranlage eingestuft.

Die ausgewiesene Kapazität entspricht der des nachgewiesenen Durchsatzes und liegt unter der des genehmigten Durchsatzes.

Das Belegwesen und die Datenaufbereitung genügen den Anforderungen des Mengenstromnachweises und den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Buchführung. Die eigene Verarbeitung wurde nachgewiesen.

Die ordnungsgemäße Entsorgung der Restabfälle gemäß gesetzlicher Vorgaben wurde nachgewiesen.

Zur Zertifizierung wurden folgende Gutachten/Testate in die Bewertung einbezogen:

Zertifikat nach EfbV, ausgestellt am 16.10.2019

Die Ausstellung des Zertifikates erfolgt ohne Auflagen.

Anhang 2: Prozessbeschreibung

Prozessbeschreibung: Das Eingangsmaterial wird mittels NE- und Fe-Abscheider sowie Windsichtung sortiert und anschließend zerkleinert. Nach nochmaliger Metallabscheidung werden durch Siebung unterschiedliche EBS-Qualitäten erzeugt.

Anhang 3: Musterwiegeschein



Entsorgungsfachbetrieb

Betriebsteil Massen · Wertstoffhof · Sortieranlage
Nobelstr. 13 · 15 · 03238 Massen · Tel: 0 35 31 / 50 13-0
Sitznummer: 0 35 73 / 37 72-0